

**BÜRGERfür  
PENZBERG**



zeit wird's

Wolfgang Sacher, Sindelsdorfer Str. 53, 82377 Penzberg

**Herrn  
1. Bürgermeister  
Hans Mummert  
Stadt Penzberg  
Karlstraße 25  
82377 Penzberg**

**Parteilose Wählervereinigung e.V.**

**BfP-Fraktion  
im Stadtrat Penzberg**

Fraktionsvorsitzender:  
**Nikolaus Lutz**

Alpenrosenstr. 4  
82377 Penzberg

Tel: 08856-5570  
Fax: 08856-83114  
Mobil: 0172-8314808

**21. Januar 2013**

## **Ergänzender Antrag zum Antrag der CSU-Fraktion vom 15.01.2013 auf Anschaffung einer Datentonne oder Aktenvernichters – Einführung Aktenvernichtungstage**

Sehr geehrter Herr 1. Bürgermeister Mummert!

Die Fraktion Bürger für Penzberg stellt zur Stadtratssitzung am 29.01.2013 folgenden ergänzenden Antrag zum Antrag der CSU-Fraktion vom 15.01.2013 auf Anschaffung einer Datentonne oder Aktenvernichters:

**Die Stadt Penzberg möge für die Bürgerinnen und Bürger einen Aktenvernichtungstag einführen.**

### **Begründung:**

Die BfP-Fraktion unterstützt grundsätzlich den Antrag der CSU-Fraktion. Jedoch sehen wir keinen Grund eine Investition für den diesen neuen „Bürgerservice“ zu tätigen.

**Wir sehen als besseres Angebot** für eine ordnungsgemäße und dem Datenschutz entsprechende Aktenvernichtung **für die Bürgerinnen und Bürger von Penzberg die Einführung sog. Aktenvernichtungstage**. Je nach Bedarf ein oder zwei Tage im Jahr (Frühjahr bzw. Herbst). Gleichzeitig kann im Rahmen dieses Angebotes auch die Stadtverwaltung ihre Altakten vernichten. Probeweise könnte dies in diesem Jahr einmal durchgeführt werden.

Bei so einer mobilen Aktenvernichtungsaktion, kommt eine Fachfirma mit entsprechendem Schredder vor Ort. Die Firmen sind entsprechend zertifiziert und zur ordnungsgemäßen Vernichtung (bei Beauftragung) verpflichtet.

Der Vorteil ist, dass der Bürger, der seine Akten vernichten lassen will, sieht wie seine Unterlagen sofort der Vernichtung zugeführt und vernichtet werden.

Die eingesetzten Schredder sind so groß, dass komplette Aktenordner vernichtet werden und der Bürger sich dadurch die Aussortierung der Unterlagen aus Aktenordnern erspart.

Bei der bloßen Abgabe zu vernichtenden Unterlagen kann ein gewisses Misstrauen vorhanden sein, das dazu führt, diesen Service der Stadt eher nicht in Anspruch zu nehmen.

Die Anschaffung entsprechend großer und leistungsfähiger Aktenvernichter ist sehr kostenintensiv! Gleichzeitig ist auch nicht bekannt, ob ein Bedarf bei der Bürgerschaft besteht und wie groß dieser überhaupt ist.

Bei der Aufbewahrung der zu vernichtenden Unterlagen in einer Datentonne (z.B. für CD's, DVD's) – die wiederum irgendwo stehen und eingesperrt werden muss - muss die ordnungsgemäße Verwahrung sichergestellt werden. Das bedeutet, dass ein Risiko besteht, dass diese Tonne aufgebrochen oder gestohlen werden könnte. Die Stadt bürdet sich dabei ein vermeidbares Risiko auf. Dieses Risiko entfällt bei einem Aktenvernichtungstag.

Es gibt bereits Gemeinden und Städte im Landkreis die so einen Aktenvernichtungstag für ihre Bürgerinnen und Bürger eingerichtet haben. Keine hat dabei jedoch selbst einen Aktenvernichter angeschafft.

Nachfolgend einige Firmen, die eine Akten- und Datenvernichtung anbieten:

Drosdz GmbH (Schongau), Tel. 08861-90816-0  
Wittmann GmbH, Tel. 089-898278-6  
Aktenmühle GmbH (mobil), Tel. 089-8509596  
Alpenland GmbH (mobil), Tel. 089-1501093  
Münchner Akten- und Datenvernichtung, Tel. 089-3227087

Die Firma Oberland Recycling in Weilheim (Tel. 0881-92542-0) bietet den Transport zur Münchner Akten- und Datenvernichtung an.

Einige Städte und Gemeinde verlangen dabei Gebühren nur von den Gewerbetreibenden, die ihre Unterlagen in größerem Umfang vernichten lassen möchten.

Wir bitten Sie unseren Antrag in Zusammenhang mit dem Antrag der CSU-Fraktion in der Stadtratssitzung am 29.01.2013 zu erörtern.

Parteilose Wählervereinigung  
**„Bürger für Penzberg e.V.“ - BfP**

  
BfP-Stadtrat

Verteiler: Stadt Penzberg  
- örtl. Presse